

**KT-Drucks. Nr. 235/2018**

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

**Der Landrat**

**Dezernent**

Björn Hinck  
Telefon 07031-663 1462  
Telefax 07031-663 1618  
b.hinck@lrabb.de

**Az:**

06.11.2018

**Jahresabschluss des Eigenbetriebs Klinikgebäude Landkreis Böblingen  
für das Jahr 2017**

Anlage: Jahresabschluss 2017 Eigenbetrieb Klinikgebäude Landkreis  
Böblingen

**I. Vorlage** an den

Verwaltungs- und Finanzausschuss  
zur Vorberatung

04.12.2018

**nicht öffentlich**

Kreistag  
zur Beschlussfassung

17.12.2018

**öffentlich**

**II. Beschlussantrag**

1. Der Jahresabschluss 2017 wird wie in der Anlage aufgeführt, festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in 2017 beträgt -7.157.140 €. Der Fehlbetrag wird durch eine Entnahme aus den Rücklagen ausgeglichen.
3. Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2017 entlastet.

**III. Begründung**

Nach § 16 Eigenbetriebsgesetz hat die Betriebsleitung einen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz-, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie den erforderlichen Begründungen zu erstellen. Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind entsprechend den Bestimmungen des § 4 KHBV i.V.m. § 5 KHBV gemäß Anlage 1 und Anlage 2 zur KHBV aufgestellt.

Entsprechend § 16, Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz soll vom Kreistag der Jahresabschluss möglichst innerhalb eines Jahres nach Ende des Wirtschaftsjahres festgestellt werden.

Gleichzeitig mit dieser Feststellung hat der Kreistag über die Verwendung des Jahresgewinnes bzw. des Jahresverlustes und die Entlastung der Betriebsleitung zu beschließen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist folgende Positionen aus:

<b><u>Aufwendungen 2017</u></b>	<b>11.717.238,04 €</b>
Personalaufwand und Materialaufwand	673.098,51 €
Aufwendungen für Abschreibungen	4.780.778,11 €
Abschreibungen für Wertpapiere des UV	102.959,00 €
Aufwendungen aus Zuführung zu Sonderposten	2.250.000,00 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.330.401,49 €
Zinsaufwendungen	580.000,93 €
<b><u>Erträge 2017</u></b>	<b>4.560.097,71 €</b>
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.686.121,00 €
Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	2.250.000,00 €
Erträge aus d. Einstellung von Ausgleichsposten	149.574,00 €
Pachteinnahmen der Geriatr. Reha-Klinik	260.075,92 €
Erträge aus der Auflösung von Ausgleichsposten	740,00 €
Sonstige betriebliche Erträge	119.762,46 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	93.824,33 €
<b><u>Ergebnis 2017</u></b>	<b>-7.157.140,33 €</b>

Der ausgewiesene Fehlbetrag ist hauptsächlich durch die Höhe der ordentlichen Abschreibungen begründet, die sich gegenüber dem Vorjahr um 1.134 T€ reduziert haben. Das Finanzierungskonzept des Eigenbetriebs Klinikgebäude sieht die Übernahme der Belastungen aus den Abschreibungen des Anlagevermögens der Klinikgesellschaften und die Über-

nahme der Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen der Kliniken Herrenberg und Leonberg vor. Die Ergebnisse der Klinikgesellschaften konnten daher um die Abschreibungen in Höhe von knapp 5 Mio. € entlastet werden. Die Abschreibungen können im Eigenbetrieb nicht vollständig erwirtschaftet werden, daher müssen Sie entsprechend den Vorjahren aus einer Rücklagenentnahme gegenfinanziert werden.

Der im Posten Personalaufwand und Materialaufwand ausgewiesene Betrag resultiert zum Einen aus den von der Kreiskliniken Böblingen gGmbH für den Eigenbetrieb Klinikgebäude erbrachten Leistungen, deren Inhalte mit dem Kreistagsbeschluss vom 17.06.2016 (KT-Drucks. 158/2016) im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsvertrags abgebildet wurden. Hierüber wurde geregelt, dass neben Verwaltungsaufgaben, die im Zusammenhang mit der laufenden Buchführung, der Abwicklung des Zahlungsverkehrs und der Vorbereitung des Jahresabschlusses stehen, auch sämtliche bautechnischen Aufgaben, die im Zusammenhang mit den durchzuführenden Investitionen sowie Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen stehen, vom Personal der Kreiskliniken Böblingen gGmbH durchgeführt werden. Hierfür wird dem Eigenbetrieb Klinikgebäude einmal im Kalenderjahr eine Pauschalabrechnung in Höhe von 119 T€ brutto in Rechnung gestellt, die im Wirtschaftsplan entsprechend finanziert werden muss.

Des Weiteren ist in dem Posten Personalaufwand und Materialaufwand auch die Vergütung an die Kreiskliniken Böblingen gGmbH für die Geschäftsbesorgung durch die Projektgeschäftsführung Flugfeldklinikum in Höhe von ca. 554 T€ brutto enthalten, deren Regelung im Geschäftsbesorgungsvertrag Flugfeldklinikum vom 01.04.2016 vorgenommen wurde.

Entsprechend § 16 Abs. 2 Eigenbetriebsgesetz wurde die Jahresrechnung nach § 48 Landkreisordnung (LKrO) i.V.m. § 111 der Gemeindeordnung (GemO) im Rahmen einer örtlichen Prüfung durch das Amt für Prüfung und Kommunalaufsicht geprüft. Dabei ergaben sich keine wesentlichen Beanstandungen. Die Übereinstimmung des Jahresabschlusses mit den gesetzlichen Bestimmungen wird bestätigt.

Das Amt Prüfung und Kommunalaufsicht empfiehlt dem Kreistag, den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Klinikgebäude Landkreis Böblingen gemäß § 16 Abs. 3 EigBG festzustellen und dabei über die Verrechnung des Jahresfehlbetrags i.H.v. 7.157.140,33 € mit den Rücklagen zu beschließen sowie die Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2017 zu entlasten.

#### **IV. Finanzielle Auswirkungen**

Es bestehen keine finanziellen Auswirkungen auf den Kreishaushalt aus dem Jahresabschluss 2017 des Eigenbetriebs Klinikgebäude Landkreis Böblingen.

**Der Verwaltungs- und Finanzausschuss hat das Thema in seiner Sitzung am 04.12.2018 beraten und empfiehlt dem Kreistag antragsgemäß zu beschließen.**



Roland Bernhard

